

Schweizerisches Bundesblatt.

35. Jahrgang. I.

Nr. 1.

6. Januar 1883.

Jahresabonnement (portofrei in der ganzen Schweiz): 4 Franken.

Einrückungsgebühr per Zeile 15 Rp. — Inserate sind franko an die Expedition einzusenden.

Druck und Expedition der Stämpfischen Buchdruckerei in Bern.

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 29. Dezember 1882.)

Auf den Antrag des schweiz. Departements des Innern hat der Bundesrath seine am 27. v. Mts. gefaßte Schlußnahme, nach welcher vom Neujahr 1883 an die monatlichen und jährlichen Uebersichtstabellen der Ein-, Aus- und Durchfuhr in der Schweiz, sowie der Einnahmen der Zollverwaltung, nicht mehr im Bundesblatt, sondern im schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht werden sollen, zurückgenommen und beschlossen, daß die genannten Zoll-Uebersichten fernerhin im Bundesblatte veröffentlicht werden können.

Dem Herrn **Franz Louis Kaiser-Kilchsperger in Basel** ist das Patent zur Betreibung einer Auswanderungsgentür ertheilt worden.

Im Fernern wurde als Unteragent der Auswanderungsfirma **M. Goldsmith in Basel** gewählt: Hr. Joh. Heinrich Oetiker in Bülach (Zürich).

(Vom 5. Januar 1883.)

Der Bundesrath hat die Vertheilung seiner Departemente für das Jahr 1883 in folgender Weise vorgenommen:

1. Politisches Departement.

Vorsteher: Herr Bundespräsident Ruchonnet.

Stellvertreter: „ Vizepräsident Welti.

2. Departement des Innern.

Vorsteher: Herr Bundesrath Schenk.

Stellvertreter: „ „ Droz.

3. Justiz- und Polizeidepartement.

Interimistischer Chef und nachheriger Stellvertreter: Herr Bundespräsident Ruchonnet.

4. Militärdepartement.

Vorsteher: Herr Bundesrath Hertenstein.

Stellvertreter: „ „ Hammer.

5. Finanz- und Zolldepartement.

Vorsteher: Herr Bundesrath Hammer.

Stellvertreter: „ „ Hertenstein.

6. Handels- und Landwirthschaftsdepartement.

Vorsteher: Herr Bundesrath Droz.

Stellvertreter: „ „ Schenk.

7. Post- und Eisenbahndepartement.

Vorsteher: Herr Vizepräsident Welti.

Stellvertreter: interimistisch Herr Bundesrath Schenk.

Der Bundesrath hat an die durch den Tod des Hrn. G. B. Pioda erledigte Stelle eines außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Ministers bei S. M. dem König von Italien gewählt: Hrn. Simeon Bavier, von Chur, gewesenes Mitglied des schweizerischen Nationalraths von 1863 bis 1878, Bundesrath von 1879 bis 1881 und Bundespräsident im Jahr 1882.

Vom Bundesrathe sind gewählt worden :

zum Postkommis in Neuenburg: Hr. Albert Sauser, von Sigriswyl (Bern), derzeit Postkommis in Chauxdefonds;
 „ Telegraphisten in Saignelégier: „ Joseph Contin, v. Courtetelle (Bern), gegenwärtig Postverwalter in Saignelégier.

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1883
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	01
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	06.01.1883
Date	
Data	
Seite	1-2
Page	
Pagina	
Ref. No	10 011 735

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.